

P E T I T I O N

**Thüringer Landtag
Petitionsausschuss
Frau Christine Zitzmann
Vorsitzende
Jürgen-Fuchs-Straße 1**

99096 Erfurt



Wir lassen uns unseren Flughafen nicht nehmen!

Wirtschaftsverein fordert: Ryanair muss sofort wieder von Altenburg aus starten dürfen

Mit Bestürzung und Verärgerung haben die 100 Mitgliedsunternehmen des Wirtschaftsvereins Altenburger Land zur Kenntnis nehmen müssen, dass sich die Landesregierung des Freistaates Thüringen gegen die wirtschaftliche Entwicklung im Altenburger Land stellt. Als dies sehen wir die durch das Ministerium für Bau und Verkehr verordnete sofortige Einstellung des Flugbetriebs der Ryanair-Fluglinie und die damit faktisch eingetretene Stilllegung des Flughafens Altenburg-Nobitz an.

Als Wirtschaftsunternehmen, die im Landkreis Altenburger Land ... repräsentieren, fordern wir die Landesregierung auf, sich kompromisslos für die uneingeschränkte Entwicklung des Regionalflughafens Altenburg-Nobitz zu bekennen und die sofortige Wiederaufnahme des Flugbetriebs zu veranlassen.

Unsere Region braucht diesen Regionalflughafen. Er gehört zu den wenigen Chancen, die dem Altenburger Land zur wirtschaftlichen Entwicklung zur Verfügung stehen. Der Flughafen ist ein Wirtschafts- und Imagefaktor zugleich – und er ist ein Hoffnungsträger für die Menschen in einer Region, die mit der Erfurter Entscheidung vom Dezember 2004 in dem Eindruck bestärkt wird, vom Freistaat Thüringen vergessen worden oder gar abgeschrieben zu sein.



Wir werden uns als Wirtschaftsunternehmen gegen jede Entscheidung der Landesregierung aussprechen und diese mit aller Kraft rückgängig machen, die das Altenburger Land in das wirtschaftliche Aus stellt.

Wir erwarten bezüglich der Flughafenentwicklung vom Land Thüringen Lösungen für den Fortbestand des Flughafens Altenburg-Nobitz. Wir fordern, dass sich die Landesregierung nicht zum Spielball von Lobbyisten machen lässt. Zusammen mit den Verantwortlichen des Bundes und des Landkreises, mit den Gesellschaftern der Flughafens wie mit den benachbarten Bundesländern müssen Lösungen zum Weiterbetrieb und zum kontinuierlichen Ausbau von Altenburg-Nobitz gefunden werden. Wir Unternehmer des Altenburger Landes nehmen die Landesregierung in die Pflicht.

Dem Altenburger Land ist es nach 1990 mit großem Engagement aller Beteiligten gelungen, den Flugbetrieb nach dem Abzug der sowjetischen Streitkräfte aufrecht zu erhalten. Dies war ebenso ein zukunftsweisender Schachzug wie die millionenschweren Investitionen, die in den letzten Jahren in den Flugplatz geflossen sind, nicht umsonst sein dürfen. Hier wurden Steuermittel investiert. Das ist das Geld unserer Unternehmen und unserer Bürger. Wir haben also den Flughafen zu der heutigen Entwicklung verholfen. Dies lassen wir uns nicht streitig machen. Darauf wird auch nicht der höchste Baum in der Einflugschneise einen Schatten werfen können. Wir brauchen den Flughafen Altenburg-Nobitz!

Jeder, der uns den Standortfaktor Regionalflughafen streitig macht, spricht dem Altenburger Land die Zukunftsfähigkeit ab. Dies lassen wir nicht zu. Die Landesregierung des Freistaates ist gefordert, zu beweisen, dass das Altenburger Land zu Thüringen gehört.

28. Dezember 2004

Wirtschaftsverein Altenburger Land

Günter Lichtenstein
Sprecher

Helge Klein
Sprecher

Kontakt

Wirtschaftsverein
Altenburger Land e.V.
Friedrich-Ebert-Str. 33
04600 Altenburg

Tel.: 0 34 47/31 51 45
Fax: 0 34 47/31 51 48
www.wirtschaftsverein-abg.de

